

Auf den Weg machen... Ostern



Von der Wallfahrtskirche zur Stadtpfarrkirche!

Eine Anregung für Familien mit Kindern

Viel Freude damit und ein hoffnungsvolles Osterfest
wünscht das Kinderkirchenteam Dettelbach
Alexandra, Katrin, Petra und Sonja

Wallfahrtskirche „Maria im Sand“

Wallfahren heißt gemeinsam auf dem Weg zu Gott sein.
Wallfahrtsorte sind Orte mit besonderer Kraft.

Vielleicht hast du Lust auf eine kleine Kirchenführung.

An der Stelle der Wallfahrtskirche stand zuerst ein Bildstock. Du kannst hier im Eingangsbereich ein Bild davon an der Wand finden.

Hast du es schon entdeckt?



Ausgerechnet einer Rauferei verdanken die Dettelbacher den Ursprung ihrer Wallfahrt. Man schrieb den 25. Juli 1504, als es bei der Kirchweih in einem Dorf bei Bamberg zu einer lebensgefährlichen Messerstecherei kam: Einer der Raufbolde, Nikolaus Lemmerer aus Melkendorf, wurde „auf den Tode zerhauen und verwundet“, wie ein Chronist berichtet.

Er überlebte, wurde aber zum Pflegefall. In seiner Not wandte er sich an Maria und erfuhr in einer Traumvision, dass er geheilt werden würde, wenn er eine Kerze zur schmerzhaften Madonna (dem Bildstock) in den Weinbergen bei Dettelbach trüge. Lemmerer tat dies und wurde im Sommer 1505 gesund.

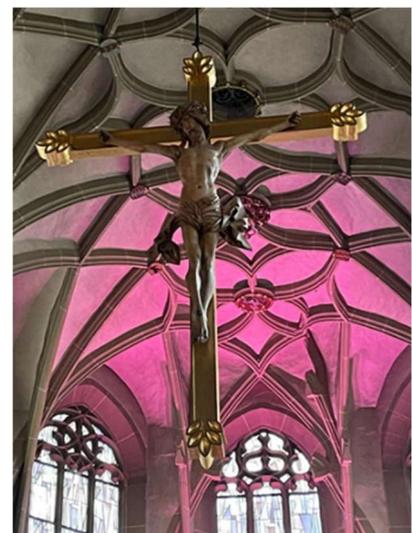
Das sprach sich herum und es kamen immer mehr Pilger, beteten und wurden geheilt.

So kam es schließlich in den Jahren 1608 bis 1613 zum Bau der prächtigen Wallfahrtskirche „Maria im Sand“. Viele Menschen kommen jedes Jahr hierher, um den Schutz der Gottesmutter zu erleben.

Die Pilger ziehen in die Kirche ein und umkreisen dreimal den Altar.

Jetzt bist du dran!

Auf dem Weg um den Altar kommst du an diesen Stationen vorbei. Schau sie dir genauer an.



| Gnadenbild mit Altar | Kanzel | Kreuz |
|---|---|------------------------------|
| <p>Maria hält ihren toten Sohn Jesus auf dem Schoß</p> <p>→ vergleiche es mit dem Bild am Eingang</p> | <p>Kann aus einem Menschen ein Baum sprießen?</p> <p>Stellt den Stammbaum Jesu mit Wurzel Jesse (Vater Davids) dar und als Krone Maria mit Jesus.</p> | <p>Jesus stirbt am Kreuz</p> |

Wenn du die Wallfahrtskirche verlassen hast, drehe dich doch noch einmal um!
Dann siehst du das prächtige Portal.

Es wurde 1612/13 von dem damals berühmten Bildhauer Michael Kern geschaffen.

Das Portal ist wie ein Altar aufgebaut.

Über dem Eingang zwei Wappen – das kleine Stadtwappen, darüber das große Echterwappen – links und rechts die Apostelfürsten Petrus mit dem Schlüssel und Paulus mit dem Schwert.

Darüber siehst du Maria, die auf die Botschaft des Engels hört.

Ganz oben thront wiederum Maria mit dem Hl. Kilian (Frankenapostel) und dem Hl. Augustinus (Patron der Stadtkirche).

Dazwischen gibt es **eine Szene, die ganz gut zu unserem Vorhaben passt:**
Die Hl. Drei Könige, die sich **auf den Weg zu Jesus machten.**



Mach dich mit uns auf den Weg gen Ostern.

Suche dir unterwegs vier Orte, an denen du stehen bleibst, um den Weg Jesu nachzuempfinden. Vielleicht helfen dir dabei die Bibelgeschichten, Rätsel und Aktionen.

Also, auf geht's!



Bild: © katholisch.de/CLARA STUDIO, Ukraine

**In den folgenden Text haben sich fünf Fehler eingeschlichen.
Findest du alle?**

Am **Palmsonntag** ritt Jesus auf einem Pferd nach Jerusalem. Denn dort gibt es jedes Jahr - bis heute! - ein besonderes Fest für Juden. Es nennt sich das Pascha-Fest.

Zu dieser Feier kommen viele Christen nach Jerusalem. Dort wollen sie gemeinsam ihren Glauben feiern. Und weil Jesus selbst auch Jude war, wollte er mitfeiern.

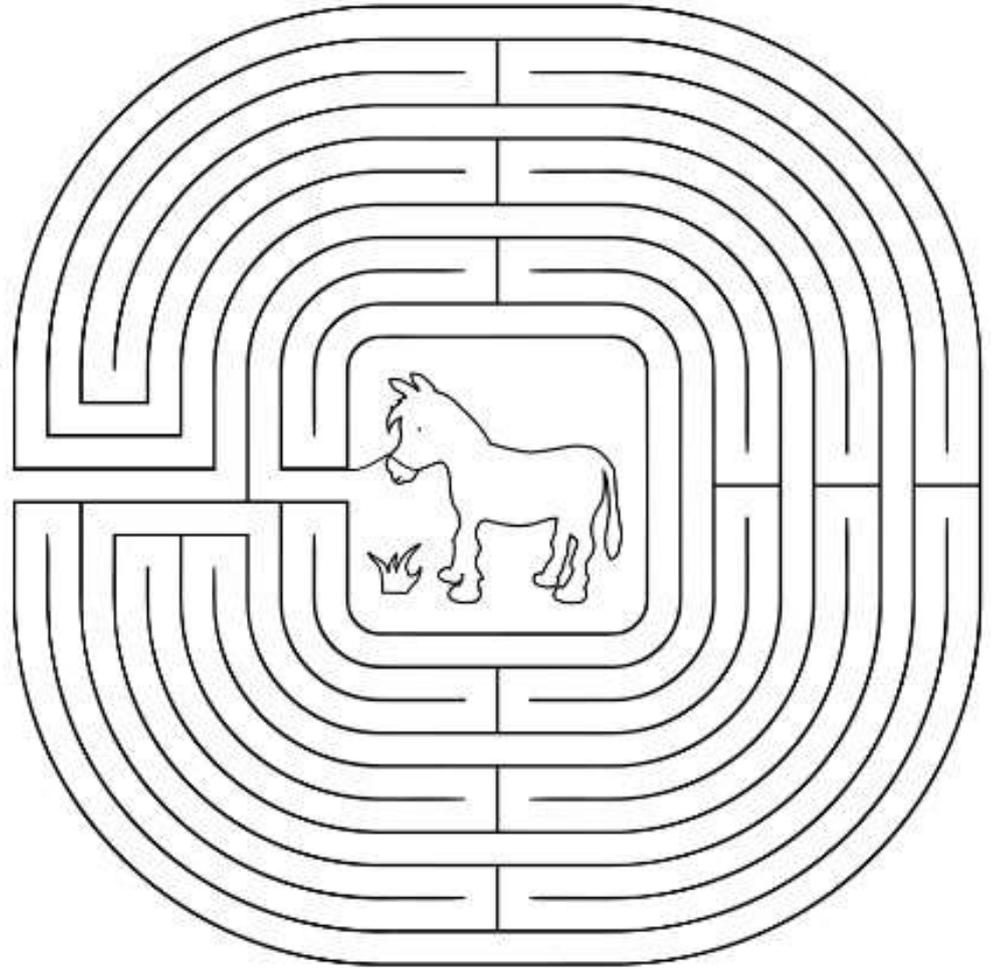
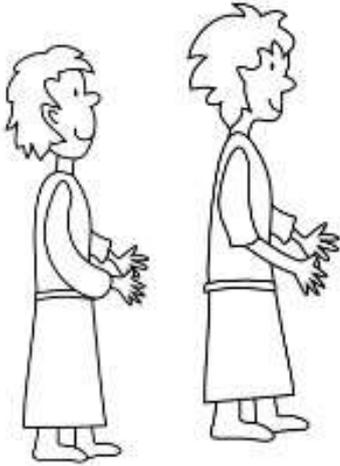
Die Leute dort freuten sich sehr darüber, dass Jesus zu ihnen gekommen war. Sie hatten davon gehört, dass er schon vielen armen und kranken Tieren geholfen und Wunder bewirkt hatte. Deshalb sahen sie ihn als ihren Retter an. "Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn!", riefen sie. Die Leute legten Kleidung und Tannenzweige für ihn auf den Boden, um Jesus zu ehren. Die Stadtoberhäupter hörten von dem Mann, den alle verehrten. Ihnen machte es Angst, dass ihr Volk Jesus wie einen Kaiser feierte. Deshalb wollten sie Jesus umbringen.

Von Edda Görnert

(Die Auflösung gibt's am Ende des Heftes)

Labyrinth
ZUR BIBEL:
MARKUS 11,1-10

Wie kommen die Jünger am
schnellsten zum Esel?



© <https://christlicheperlen.wordpress.com>



Bastelvorlage: © <https://www.pinterest.de/pin/360850988873712495/>



Bild: © katholisch.de/CLARA STUDIO, Ukraine

Setze folgende Begriffe in die richtige Lücke:

KREUZ – JUDAS – BROT – GELD – ABENDMAHL – WEIN

Am Gründonnerstag feierte Jesus zusammen mit seinen 12 besten Freunden, den Aposteln, das letzte _____. Während des Essens brach er das _____, um es mit seinen Freunden zu teilen. Ebenso teilte er den _____ mit ihnen. Aber Jesus war besorgt. Er ahnte, dass ihn jemand an die Stadtoberhäupter verraten würde. Er ahnte auch, dass er dafür getötet würde, indem man ihn an ein _____ nageln würde. Er sagte zu seinen Aposteln: "Einer von euch wird mich ausliefern, einer, der mit mir isst." Doch da wusste Jesus auch schon, dass er stärker sein würde als der Tod. Deshalb sagte er seinen Jüngern, dass er zurückkommen und in die Stadt Galiläa gehen würde. Alle Apostel schworen, dass sie Jesus nie verraten würden. Aber dann passierte es doch: _____, einer der Apostel Jesu, verriet ihn an die Stadtoberhäupter und zeigte ihnen, wo Jesus war. Als Lohn dafür bekam er _____. Jesus wurde festgenommen.

Von Edda Görnert

Hast du Lust mit deiner Familie ein Pitabrot fürs Abendessen zu backen?

Gib **400 g Weizenmehl Type 405** oder **Dinkelmehl Type 630** und **ein Päckchen Trockenhefe** in eine Schüssel. Vermische die Hefe mit dem Mehl. Füge noch **einen EL Honig**, **8 EL Olivenöl**, **2 TL Salz** und **250 ml lauwarmes Wasser** hinzu und verknete alle Zutaten zu einem glatten Teig. Diesen lässt du abgedeckt an einem warmen Ort für mindestens 30 Minuten gehen.



Anschließend mit feuchten Händen den Teig in ca. 6 Stücke teilen und daraus Fladen formen. Diese auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech setzen und die Fladen mit einer Gabel mehrfach einstechen und **nach Belieben mit Sesam, Kreuzkümmel und Schwarzkümmel** bestreuen.

Auf der mittleren Schiene des Ofens bei 200 °C Heißluft ca. 20 – 25 Minuten backen.

Dazu passt ein **Eier-Brotaufstrich**.



4 EL Salatcreme und **2 TL Senf** in einer Schüssel verrühren. **Eine Gewürzgurke** und **eine kleine Zwiebel** fein hacken. **Drei hartgekochte Eier** klein schneiden und alles dazugeben. Mit **Salz, Pfeffer** und **Curry** abschmecken.

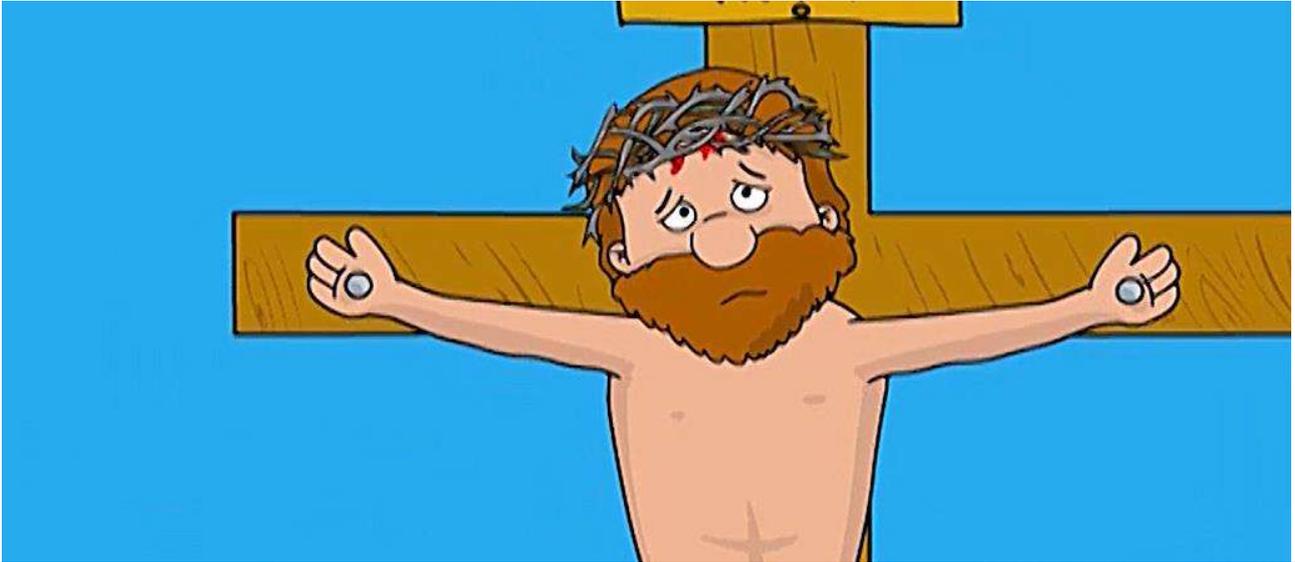


Bild: © katholisch.de/CLARA STUDIO, Ukraine

Am frühen Morgen des **Karfreitags** – also schon einen Tag nach dem gemeinsamen Essen - wurde Jesus zum Tode am Kreuz verurteilt. Die Soldaten flochten ihm aus stechenden Dornenzweigen eine Krone, die er tragen musste. Sie schlugen ihn mit einem Stock und spuckten ihn an. Sie führten Jesus hinaus, um ihn an das Kreuz zu nageln. Ein Mann, der gerade vom Feld kam, musste das Kreuz für Jesus tragen. Als Jesus starb, waren seine Freunde sehr traurig.

Danach bat ein Freund von Jesus mit dem Namen Josef darum, den toten Jesus mitnehmen zu können. Er wickelte Jesus in ein Leinentuch und legte ihn in ein Grab. Um das Grab zu verschließen, rollte er einen schweren Stein vor die Höhle, in der das Grab war.

Von Edda Görnert

Stille üben: Mal zwei Minuten ganz still sein – Schaffst du das?

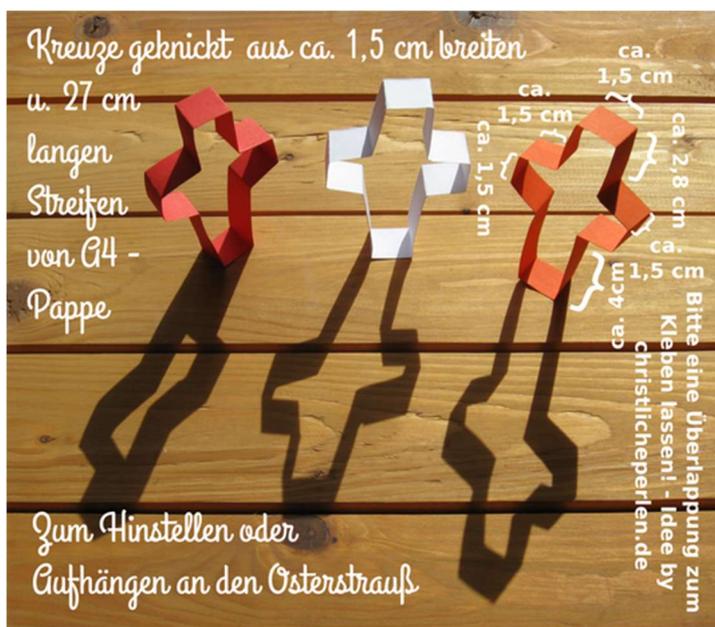
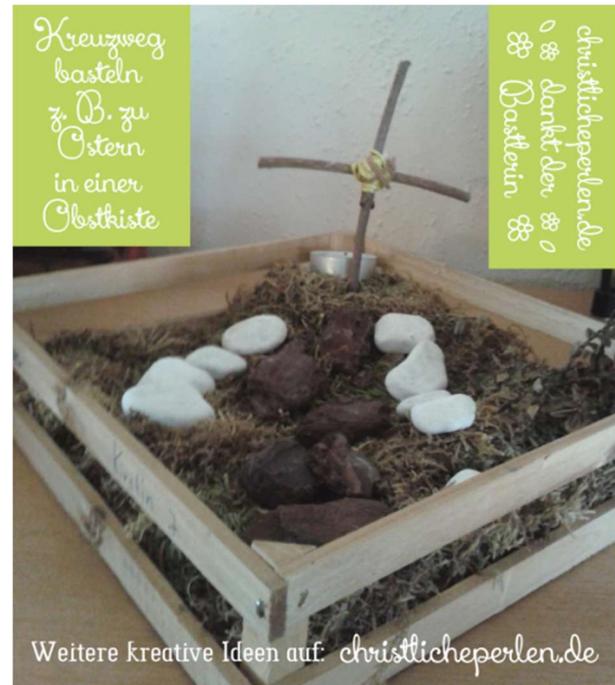
Aktion

Schau genau - du wirst nicht glauben, wie viele Kreuze es auf dem Weg gibt!

Vielleicht findest du unterwegs ein paar Naturmaterialien, aus denen du einen Kreuzweg nachbilden kannst mit Steinen, Moos, Rinde, Zweigen, die du mithilfe einer Schnur zu Hause zu einem Kreuz verbinden kannst. Die Szene könnte beliebig erweitert werden mit Seidenblumen, Erde, Spielfiguren usw.

Kerzen bitte nur in Anwesenheit der Eltern brennen lassen!

Alles ist möglich 😊



Aus Pappe in beliebiger Farbe Streifen ca. 1,5 cm breit von der langen Seite einer A4-Pappe abschneiden. Beim Falten zuerst einen kleinen Klebesteg lassen. Die beiden senkrechten Seiten unterhalb des Querbalkens werden jeweils ca. 4 cm lang. Die Flächen des Querbalkens sind jeweils nach 1,5 cm umzuknicken. Oberhalb des Querbalkens fallen die zwei senkrechten Seiten ca. 2,8 cm hoch aus. Das überschüssige Stück abschneiden und das Kreuz mittels des Klebestegs zusammenkleben. Wer möchte, kann die Kreuze mit etwas Moos und Steinen dekoriert hinstellen oder mit einem Band versehen und an den Osterstrauß hängen.

© <https://christlicheperlen.wordpress.com>

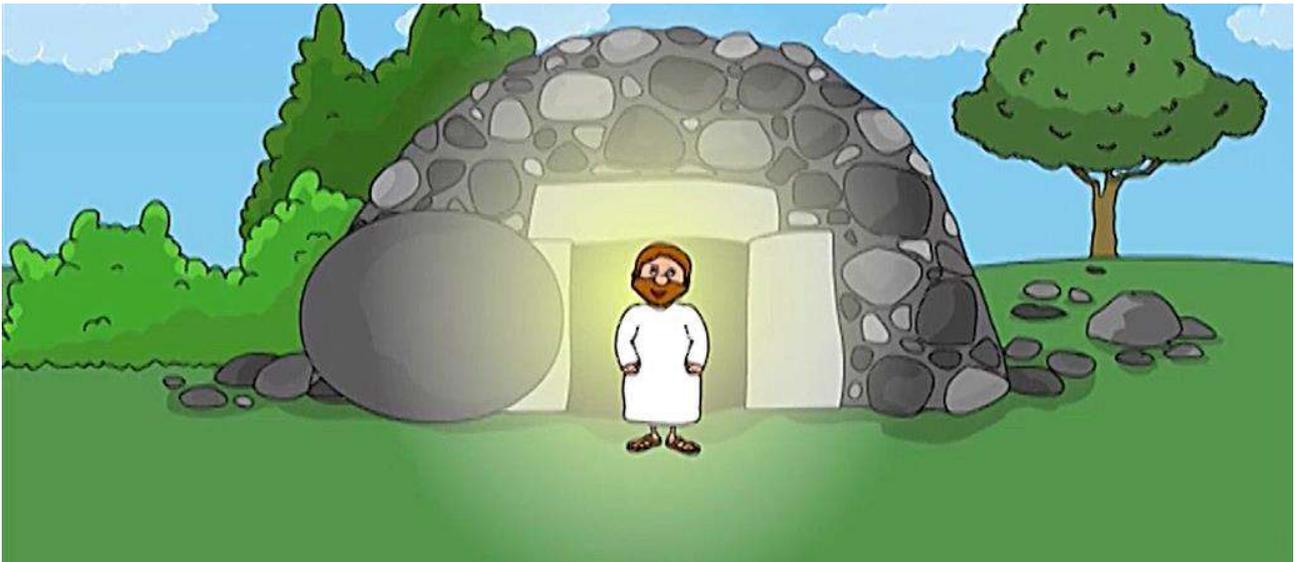


Bild: © katholisch.de/CLARA STUDIO, Ukraine

Am **Ostersonntag** kamen einige Frauen zum Grabe Jesu, um ihn mit duftenden Ölen einzureiben, so wie es damals üblich war. Aber sie erschraaken: Der schwere Stein, den Josef vor die Höhle gerollt hatte, war zur Seite gerollt. Jesus lag nicht mehr in dem Grab. Dort saß nur ein Engel, der den Frauen sagte, dass Jesus nicht mehr tot sei, sondern dass Gott Jesus wieder lebendig gemacht hat. Das sollten sie allen weitersagen. Er sagte: "Er geht euch voraus nach Galiläa. Dort werdet ihr ihn sehen, wie er es auch gesagt hat." Die Frauen flüchteten vor lauter Angst und erzählten niemandem davon. Jesus aber war tatsächlich wieder lebendig. Er begegnete Maria Magdalena, die aufgeregt zu den Jüngern lief und rief "Jesus lebt wieder!". Aber die Jünger glaubten ihr nicht.

Doch damit ist die Ostergeschichte von Jesus noch nicht zu Ende. Denn traurig über den Tod Jesu machten sich zwei von den Jüngern am Ostermontag auf den Weg in das Dorf Emmaus. Während sie sich unterhielten, kam Jesus hinzu und ging mit ihnen. Zunächst erkannten sie ihn nicht und hielten ihn für einen Fremden. Erst beim gemeinsamen Essen, als Jesus das Brot teilte, erkannten sie, dass der Fremde Jesus ist. Aufgeregt eilten sie nach Jerusalem zurück, um allen zu erzählen, dass Jesus wieder lebt.

Von Edda Görnert

Überlegt gemeinsam beim Gehen:

- Gibt es Dinge, die uns traurig machen?
- Worüber habe ich mich schon einmal richtig gefreut und wollte es allen Menschen erzählen?

Aktion - Ostergrüße versenden

In diesem Jahr können wir vielleicht nicht mit unserer ganzen Familie feiern. Stattdessen könnten wir unseren Verwandten und Freunden eine Nachricht zukommen zu lassen. Hier ein paar Ideen:

- Familienfoto aufnehmen und versenden
- Sprachnachricht an die Familie senden
- Ein Bild malen und bei einem Spaziergang einwerfen

Backen macht Freude - Lust auf ein leckeres Osterbrot?

| Zutaten für den Teig | Zum Bestreichen | Für die Dekoration |
|--|-----------------------------------|--|
| 200 g Magerquark 8 EL Öl 8 EL Milch 100 g Zucker 1 Ei 400 g Mehl 1 Prise Salz 1 Päckchen Backpulver | 1 Ei zum Bestreichen der Brote | Rosinen und Mohn nach Geschmack n. B. Eier |

Zubereitung

Alle Teigzutaten der Reihe nach zu einem geschmeidigen Teig verarbeiten. Aus jeweils drei Teigsträngen mehrere Zöpfe flechten. Die Zöpfe mit dem verquirlten Ei bestreichen und dann je nach Geschmack mit Mohn oder Rosinen (können auch in den Teig) dekorieren. Im vorgeheizten Backofen bei 200°C ca. 20 Minuten backen. Achte darauf, genügend Abstand zwischen den Osterbroten zu lassen.



Quelle: www.pixabay.de

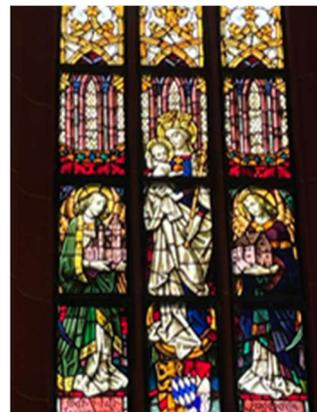
© <https://chefkoch.de/rezepte/1216521227259500/Osterbrot.html>

Stadtpfarrkirche „St. Augustinus“

Die Kirche ging aus einer ehemaligen Ritterburg hervor. Mit dem Bau begann man im Jahre 1489 (Wie viele Jahre ist das her?). Markant für die Kirche sind die beiden ungleichen Türme.

Sieh die Zeichnung von der Kirche auf der ersten Seite dieses Büchleins an. Du findest sie in einem Fenster wieder.

Im Eingangsbereich befindet sich eine gotische Figur des Heiligen Sebastian. Er ist der Stadtpatron von Dettelbach.



An der Rückseite findest du den „Auferstandenen Christus“.

Die Auferstehung Jesu, also das Osterfest, ist für uns Christen das wichtigste Fest unseres Glaubens, weil wir an ein Leben nach dem Tod glauben.



Ein mögliches Gebet hier an dieser Stelle:

Guter Jesus, wir erinnern uns an deine Auferstehung. Du lebst!

Darüber freuen wir uns mit ganz vielen Menschen weltweit. Das gibt uns Hoffnung und Zuversicht. Lass uns deine Gegenwart spüren. Sie soll uns stärken, besonders in schwierigen Zeiten. Segne uns und unser Zusammensein.

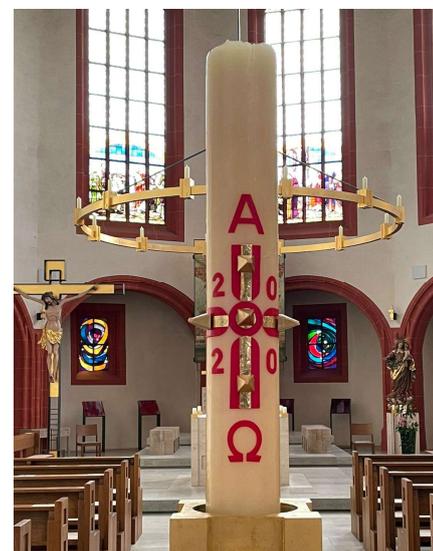
Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Bruder.

Amen.

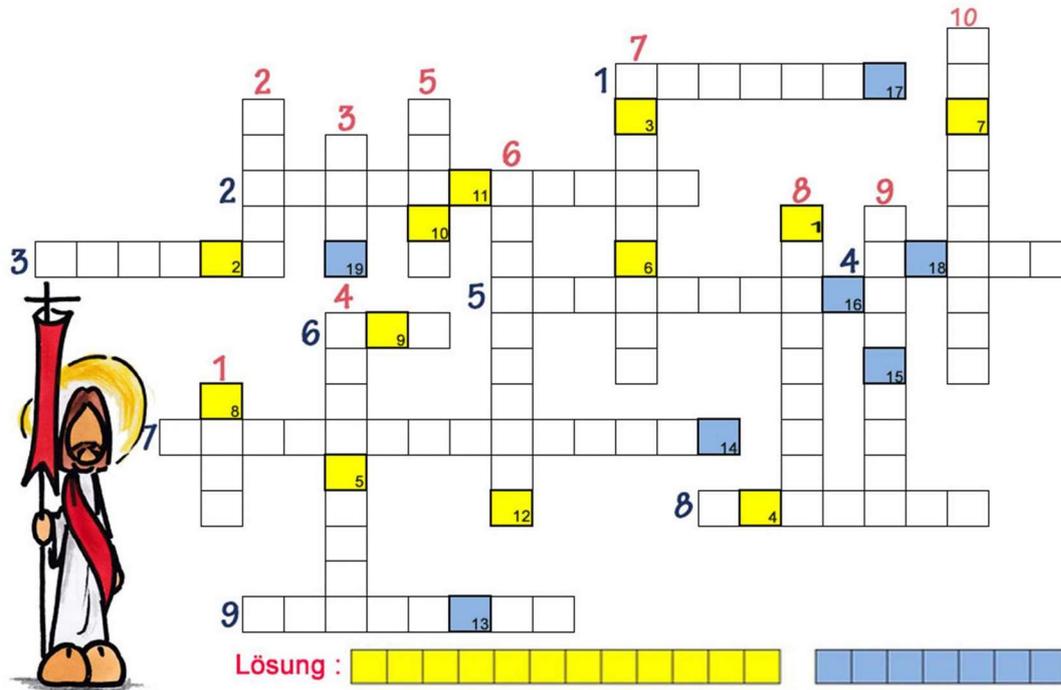
Ein Zeichen für die Auferstehung Jesu ist die Osterkerze. Sie steht in jeder Kirche und wird bei den Gottesdiensten in der Osterzeit angezündet. Sie verdeutlicht:

Jesus Christus ist das Licht der Welt.

Der erste und letzte Buchstabe aus dem griechischen Alphabet A und Ω bedeuten: Jesus Christus ist der Anfang und das Ende. Er ist immer bei uns. Die Nägel stehen sinnbildlich für die fünf Wunden Jesu.



Kreuzwörterrätsel



Wer weiß die Antworten? Die beiden Lösungsworte sagen, was wir an Ostern feiern.

HORIZONTAL:

1. Wie hieß der Statthalter von Judäa, der Jesus zum Tode verurteilt hat?
2. Was trug Jesus am Kreuz auf dem Kopf?
3. Wie hieß der Jünger, der Jesus drei Mal verleugnet hat?
4. Was verspernte den Eingang zum Grab von Jesus?
5. Wie heißen die 40 Tag vor Ostern?
6. Was schlug der Jünger Jesu einem der Soldaten ab?
7. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen den Beginn der Fastenzeit feiern?
8. An welchem Berg wurde Jesus gefangen genommen?
9. Wie heißt die Woche vor Ostern?

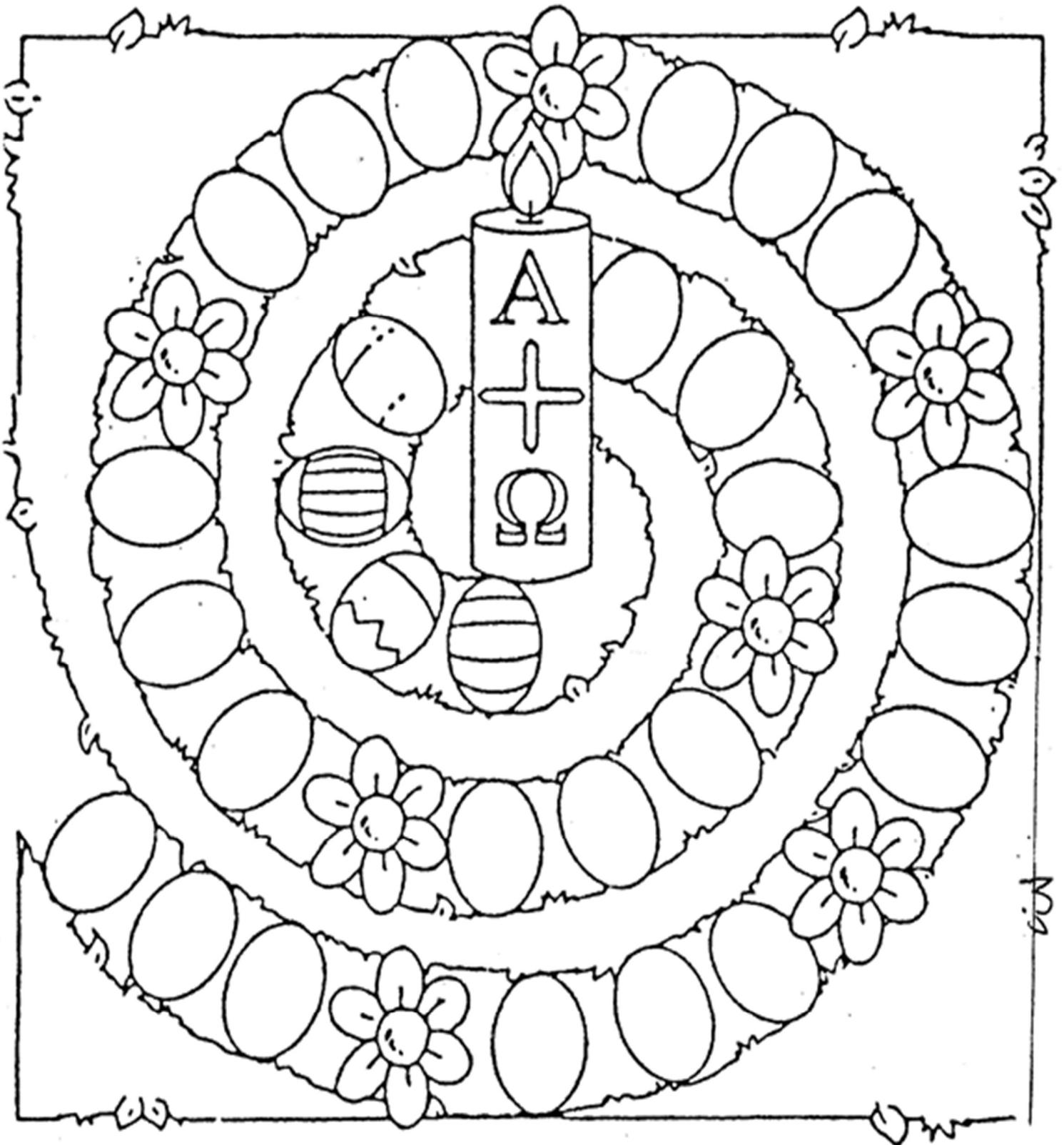
VERTIKAL:

1. Auf welchem Tier ritt Jesus am Palmsonntag in Jerusalem ein?
2. Wie hieß der Jünger, der Jesus verraten hat?
3. Wie viele Kreuze standen auf der Schädelhöhe, als Jesus starb?
4. Was versteckt der Osterhase?
5. Worauf ist Jesus gestorben?
6. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen der Kreuzigung Jesu gedenken?
7. Wie heißen die Feiertage 50 Tage nach Ostern?
8. Was feiern die Kirchen am Gründonnerstag?
9. Wer bringt an Ostern den Kindern die Süßigkeiten?
10. Was wird in der Osternacht angezündet und brennt dann in jeder heiligen Messe?

Auch das **Osterei** ist ein Symbol der Auferstehung.

Es erinnert daran, dass aus dem scheinbar Toten neues Leben hervorbricht.

Viel Spaß beim Ausmalen! 😊



Lieder zum Anhören und Mitsingen

Halte zu mir guter Gott – GL 830

<https://www.youtube.com/watch?v=aoct6YQv-ws>

Du bist das Licht der Welt

<https://www.youtube.com/watch?v=50mh22nDJcA>

Videoclips

Man kann die Bibelerzählungen auch in kurzen Videoclips anschauen. z. B:

<https://www.katholisch.de/video/25043-44-das-letzte-abendmahl>

<https://www.katholisch.de/video/25078-45-die-kreuzigung-jesu>

https://www.youtube.com/watch?v=_4RPiLGIAhQ

Auflösung der Rätsel:

Palmsonntag

Esel statt Pferd, Juden statt Christen, Menschen statt Tieren,
Palmzweige statt Tannenzweige, König statt Kaiser

Gründonnerstag

Abendmahl – Brot – Wein – Kreuz – Judas – Geld

Kreuzworträtsel

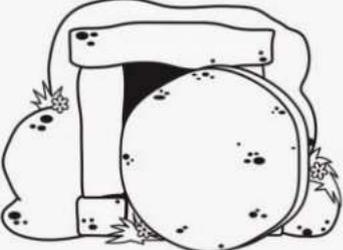
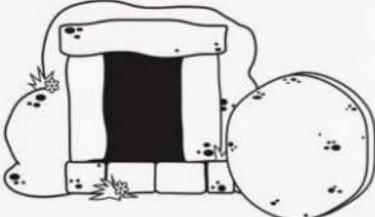
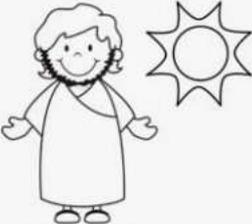


petra.flachenecker@bistum-wuerzburg.de

Leporello zur Ostergeschichte

| | | | |
|---|---|---|-------------|
| <p>Warum wir Ostern feiern</p>  <p>Name: _____</p> | <p>Jesus zieht in Jerusalem ein. Er reitet auf einem Esel.</p>  |  <p>Die Menschen freuen sich. Sie winken Jesus zu und jubeln. Manche breiten ihre Kleider vor ihm aus.</p> | Klebelasche |
| <p>Jesus und seine Freunde wollen in Jerusalem das Paschafest begehen. Jesus feiert das letzte Abendmahl mit ihnen. Er verteilt Brot und Wein.</p>  |  <p>Am nächsten Tag wird Jesus verhaftet und zum Tod am Kreuz verurteilt. Er muss das schwere Kreuz selbst nach Golgota tragen. Nur Simon hilft ihm.</p> | <p>Jesus wird gekreuzigt und stirbt.</p>  | Klebelasche |

© https://pinterest.de/pin/32369691057767689/feedback/?invite_code=638e702718cd4f568d03d8d54cb4ea51&sender_id=745697788209136955

| | | | |
|--|---|--|-------------|
| <p>In einem Felsengrab wird Jesus beerdigt. Ein großer Stein verschließt den Eingang des Grabes.</p>  |  <p>Am dritten Tag nach Jesu Tod gehen drei Frauen zum Grab. Sie wollen Jesus besuchen.</p> | <p>Die Frauen bemerken, dass der Stein zur Seite gerollt wurde. Jesus liegt nicht mehr in seinem Grab.</p>  | Klebelasche |
| <p>Ein Engel erscheint. Er verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Schnell laufen die Frauen nach Hause. Sie erzählen, was passiert ist.</p>  |  <p>Jesus erscheint später seinen Freunden. Diese berichten überall von seiner Auferstehung. Ostern wird das wichtigste Fest der Christen.</p> | | |

© <https://pinterest.de/pin/394487248595084660/>